FOLLOW-UP

Bern-Flüster:innen Schulung Oktober 2026



BERN

Stadtführung Bern Welcome «1848 – Bern wird Bundesstadt»

1848 entstand der Schweizer Bundesstaat und Bern wurde zur Bundesstadt gewählt. Seither haben die Landesregierung und das Parlament hier ihren Sitz. Bei der Stadtführung erfuhren wir, weshalb die Wahl auf Bern fiel und welche Veränderungen dies für die Stadt mit sich brachte. So erhielten wir einen Einblick in einen wichtigen Teil der Berner Geschichte, den wir auch unseren Gästen weitergeben können.

Treffpunkt	Tourist Information im Bahnhof
Dauer	90 Minuten
Reservation	Reservation erforderlich
Teilnehmende Anzahl	Max. 20 Personen
Sprachen	Mundart, DE, FR, EN



Gut zu wissen für eure Gästeberatung:

- Bahnhofplatz 10a
- Mo- Fr: 09-18 Uhr/ Sa-So: 09-17:00Uhr
- Weitere Infos zu Stadtführungen findest du hier

Polit-Forum Bern (Käfigturm)

Der Käfigturm wurde 1256 als Teil der Berner Stadtbefestigung erbaut. Nach dem Stadtbrand von 1405 wurden die Gefangenen vom Zytglogge in den Käfigturm verlegt. Bis 1897 diente er als Gefängnis.

Heute ist der Käfigturm ein Ort für politische Bildung und Austausch. Das Polit-Forum Bern bietet kostenlose Ausstellungen zu politischen und gesellschaftlichen Themen an. Auf Anfrage sind auch kostenlose Führungen zur Geschichte des Turms und zur aktuellen Ausstellung möglich. Für politische Veranstaltungen steht ein kostenloser Veranstaltungsraum zur Verfügung.

Ein besonderes Highlight ist das historische Uhrwerk aus dem Jahr 1691. Es wird bis heute täglich von Hand aufgezogen und kann im obersten Ausstellungsraum kostenlos besichtigt werden.



Gut zu wissen für eure Gästeberatung:

- Marktgasse 67
- Mo 14–18 Uhr, Di–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–16 Uhr; So geschlossen
- Besuch und Angebote sind kostenlos
- Weitere Informationen findet ihr im beigefügten Factsheet und auf polit-forum-bern.ch

Moneyverse – Kaiserhaus

Das Moneyverse im Kaiserhaus bietet eine multimediale und interaktive Ausstellung rund ums Geld. In vier Geldwelten erfahren Besucher, wie Geld entstanden ist, welche Rolle es in der Gesellschaft spielt und wie es unseren Alltag beeinflusst. Dabei erhalten sie auch Einblicke in die Arbeit der Schweizerischen Nationalbank.

Die Ausstellung lädt zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Gäste können frühere Zahlungsmittel entdecken, sich mit möglichen Geldzukünften beschäftigen und über ihren eigenen Umgang mit Geld nachdenken

Wer die Ausstellung spielerisch erkunden möchte, kann beim Game in Kleingruppen verschiedene Aufgaben und Teamchallenges lösen. Rund 40-minütige Audio-Thementouren vertiefen Fragen wie «Warum ist die Schweiz reich?» oder «Macht Geld glücklich?».

Für Gruppen von 8 bis 28 Personen gibt es Angebote mit einem gemeinsamen Game oder einer Einführung und anschliessender selbstständiger Besichtigung. Auch für Schulklassen stehen passende Vermittlungsangebote bereit.

Gut zu wissen für eure Gästeberatung:

- Marktgasse 37, im Kaiserhaus Bern
- Di–So 10–17 Uhr; Mo geschlossen
- Besuch und alle Angebote sind kostenlos
- Weitere Informationen findet ihr im beigefügten Factsheet und auf moneyverse.ch



OFF GOODS – Kaiserhaus



OF GOODS vereint Geschäfte, Ateliers und Manufakturen im Kaiserhaus. Das Sortiment reicht von Kleidern, Schuhen und Accessoires über Möbel und Wohnartikel bis hin zu Schmuck, Pflegeprodukten und Keramik, beispielsweise von Linck. Dabei sind sowohl etablierte Marken als auch junge Unternehmen vertreten.

Nachhaltigkeit spielt eine wichtige Rolle. Im Mittelpunkt stehen hochwertige, langlebige Produkte und ein bewusster Umgang mit Materialien. In den Ateliers wird vor Ort produziert, repariert und aus bestehenden Materialien Neues hergestellt. Besucher können dabei zuschauen und bei Workshops selbst mitmachen.

Ein kleiner Kiosk im Eingangsbereich bietet wechselnde Souvenirs, kleine Geschenke und besondere Mitbringsel. Gleichzeitig dient er als Treffpunkt und Anlaufstelle für Informationen zum Haus.

Marken und Produzent können Flächen im Laden mieten und dort ihre Produkte präsentieren und verkaufen. Der «People's Place» ergänzt das Angebot mit wechselnden Ausstellungen, Workshops und Märkten.

Gut zu wissen für eure Gästeberatung:

- Marktgasse 41
- Montag bis Freitag 10–19 Uhr, Samstag 10–17 Uhr
- Weitere Informationen: ofgoods.ch

Gastro im Kaiserhaus



Im Kaiserhaus gibt es mit der Brasserie Kaiser, dem Kaiser Deli und der Hof-Bar drei verschiedene Gastronomieangebote. Dabei wird viel Wert auf hausgemachte Produkte und Zutaten aus der Region gelegt.
In der Brasserie Kaiser können Gäste mittags und abends essen. Die gemütlichen Räume und die Plätze im Innenhof laden dazu ein, sich eine Pause zu gönnen und gemeinsam etwas zu geniessen.

Das Kaiser Deli bietet Brot und Gebäck aus der eigenen Bäckerei sowie hausgemachte Fleischspezialitäten und Sandwiches zum Mitnehmen. Eine Spezialität ist das von Hand hergestellte Sauerteigbrot. Zum Angebot gehören auch vorbereitete Speisen, die Gäste mit nach Hause nehmen und dort nur noch aufwärmen müssen.

Die Hof-Bar lädt tagsüber zu einem Kaffee und später zu einem Apéro oder einem Drink ein. Auch Musik gehört dazu: Über einen eigenen kleinen Radiosender wird die Bar musikalisch begleitet. So lässt sich ein Besuch im Kaiserhaus gemütlich ausklingen lassen.

Gut zu wissen für eure Gästeberatung:
- Marktgasse 37–41, im Kaiserhaus Bern
- Brasserie Kaiser: Mo–Sa 11.30–14 Uhr und 18–23 Uhr
- Kaiser Deli: Mo–Sa 9–19 Uhr
- Hof-Bar: Mo–Do 7–23 Uhr, Fr–Sa 7–00.30 Uhr
- Weitere Informationen: kaiserhaus.ch

Marktplatz



Auf dem digitalen Marktplatz auf bern.com finden Gäste verschiedene Angebote und Vergünstigungen für ihren Aufenthalt in Bern. Dazu gehören beispielsweise Rabatte auf Erlebnisse, 2-für-1-Angebote oder kleine Extras beim Restaurantbesuch und bei einer Übernachtung.

Der Marktplatz funktioniert direkt auf dem Smartphone. Gäste können den QR-Code auf der Website scannen, die Angebote anschauen und ihr gewünschtes Angebot mit ihrer E-Mail-Adresse aktivieren. Anschliessend erhalten sie eine E-Mail, über die sie das Angebot vor Ort mit einem Wisch nach rechts einlösen können. Interessante Angebote lassen sich auch für später merken.

Für die Gästeberatung bietet der Marktplatz eine gute Möglichkeit, auf zusätzliche Erlebnisse und aktuelle Vergünstigungen aufmerksam zu machen. Je nach Angebot gelten bestimmte Einlösezeiten und Bedingungen. Diese sind beim jeweiligen Angebot aufgeführt.

Auch euer Betrieb kann mit einem eigenen Angebot auf dem Marktplatz mitmachen. Wenn ihr Interesse habt, füllt gerne das Manuskript auf der Webseite aus und schickt es an bern-netzwerk@bern.com.

Mit der Bern-Flüster:innen Post seid ihr immer auf dem neusten Stand für die Gästeberatung.

→ **Jetzt anmelden**

BERN

Bis gly.



BERN